

Frank Paul Lorenz

Forschungsdienstleister in Open-Innovation Projekten

**Projektcontrolling zur langfristigen
Erfolgssicherung**

**Lorenz, Frank Paul: Forschungsdienstleister in Open-Innovation Projekten:
Projektcontrolling zur langfristigen Erfolgssicherung. Hamburg, Diplomica Verlag
GmbH 2016**

Buch-ISBN: 978-3-95850-639-8

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95850-139-3

Druck/Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2016

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Diplomica Verlag GmbH

Hermannstal 119k, 22119 Hamburg

<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2016

Printed in Germany

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis.....	I
Abbildungsverzeichnis	III
Tabellenverzeichnis.....	IV
Abkürzungsverzeichnis	V
Symbolverzeichnis	VIII
1 Einleitung	1
1.1 Problemstellung und Zielsetzung	2
1.2 Skizzierung des Konzeptes und Übersicht der weiteren Kapitel.....	3
2 Grundlagen und Untersuchungsgegenstand	5
2.1 Vorbemerkung und Abgrenzung	5
2.2 Begriffsdefinitionen.....	5
2.2.1 Controlling als Bestandteil von Forschung und Entwicklung	5
2.2.2 Forschungsdienstleistungen als originäre, tertiäre Dienstleistungen	6
2.2.3 Projektcontrolling als Komponente des Projektmanagements bei Dienstleistungen.....	8
2.2.4 Der Innovationsbegriff und Innovationscontrolling	10
2.2.5 Öffnung des Innovationsprozesses: Das Open-Innovation-Paradigma.....	11
2.3 Der Beitrag eines Forschungsdienstleisters im Open-Innovation-Paradigma ..	13
2.4 Abgrenzung zwischen Projektcontrolling und Innovationscontrolling	14
2.5 Zusammenfassung des Untersuchungsgegenstandes.....	15
3 Anforderungen an ein Projektcontrolling von Open-Innovation Forschungsdienstleistungen.....	17
3.1 Vorbemerkung	17
3.2 Rahmenbedingungen der Agenturtheorie	21
3.2.1 Zum Initiativfaktor.....	21
3.2.2 Der Stipulationsfaktor	22
3.2.3 Der Kontraktfaktor.....	24

3.3	Aspekte der Transaktionskostentheorie.....	25
3.4	Die Kundenbeziehung	26
3.5	Die Risikobetrachtung beim strategischen Projektcontrolling	27
3.6	Zusammenfassung der Anforderungen.....	30
4	Möglichkeiten des Projektcontrollings.....	32
4.1	Vorbemerkung	32
4.2	Das Controlling von Wissen und der Wissensarbeiter	32
4.3	Das Kundenbeziehungsmanagement.....	33
4.4	Beitrag des projektinternen Controllings zu den strategischen Dimensionen des Projektcontrollings.....	39
4.5	Ziel: Projektcontrolling zur Rationalitätssicherung.....	43
4.6	Zusammenfassung der Möglichkeiten.....	46
5	Grenzen beim Projektcontrolling von Open-Innovation Forschungsdienstleistungen. 47	
5.1	Vorbemerkung	47
5.2	Hinter allem steht ein Mensch	49
5.3	Weitere Indikatoren für Einschränkungen.....	50
5.4	Zusammenfassung der Grenzen.....	51
6	Ergebnisse.....	52
7	Kritische Würdigung	53
	Summary	54
	Literaturverzeichnis.....	57
	Anhang	73

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1-1:	Grafische Darstellung des Fokus dieser Studie	4
Abbildung 2-1:	Kernbereiche des operativen Projektcontrollings.	9
Abbildung 2-2:	Typisierung von Innovationsprozessen i.w.S. mit Hervorhebung des primären Aktionsbereiches eines Forschungsdienstleisters	10
Abbildung 3-1:	Differenzierung der Controllingebenen mit beispielhaften Rollenbeschreibungen.....	18
Abbildung 3-2:	Zusammenhang zwischen strategischen und operativen Steuerungs-größen.	19
Abbildung 3-3:	Intellektuelles Kapital als Basis der wissensbasierten Unternehmung.	20
Abbildung 3-4:	Umfeld- und Verhaltensannahmen in der Vertragsgestaltung.....	23
Abbildung 3-5:	Auf den Kunden fokussierte Zeit-Kosten-Qualitäts-Triade erweitert um die verbundenen Leistungsanforderungen an die Unternehmung.	27
Abbildung 3-6:	Psychologische Risiken und deren Wahrnehmung in Abhängigkeit vom Informations- oder Kenntnisstand.	28
Abbildung 3-7:	Arten von Innovationskooperationen gegliedert nach Rechtsverhältnis und Anzahl der Partner und Transaktionen.....	31
Abbildung 4-1:	Das Customer Value Management (CVM) steuert den Kundenwert in den Bereichen der Unternehmung.	36
Abbildung 4-2:	Durch persönliche Präferenzen und begrenzte Budgets verursachtes wahrgenommenes Verhältnis zwischen Leistungsqualität und Kundenzufriedenheit.	37
Abbildung 4-3:	Aufbau von <i>Learning Relationships</i> mit Rollenzuordnung.....	38
Abbildung 4-4:	Das Dominospiel des Kooperations-Projektmanagements.....	40
Abbildung 4-5:	Die EVM-Leistungskennzahlen auf einen Blick.	42
Abbildung 4-6:	Balanced Scorecard als Rahmen für die Strategie-Umsetzung.	45
Abbildung 5-1:	Überblick über die zumindest skizzenhafte Behandlung von Controlling-Instrumenten durch ausgewählte Fachvertreter.	48

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 2-1: Beispiel der Leistungsangebote der Fraunhofer-Institute als Forschungsdienstleister im Innovationszyklus.	8
Tabelle 2-2: Differenzierungsformen von Open-Innovation.	12
Tabelle 2-3: Relation zwischen Prozessarten und Resultaten von Innovationen.....	12
Tabelle 2-4: Gegensätze in der Zielsetzung von Forschung und Entwicklung.....	13
Tabelle 2-5: Typische Erscheinungsmerkmale von Projekt und Innovation.	14
Tabelle 4-1: Reifegrade der kundenorientierten Dienstleistungsentwicklung.	34
Tabelle 4-2: Gegensätze in der Aufgabenverteilung zwischen operativem und strategischem Controlling.	41
Tabelle 5-1: Einflussfaktoren auf das Selbstcontrolling des Projektteams.	50

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abb.	Abbildung
ANSI	American National Standards Institute
Aufl.	Auflage
B2B	Business-to-Business
B2C	Business-to-Consumer
BBB	Bamberger Betriebswirtschaftliche Beiträge
Bd.	Band
BSC	Balanced Scorecard
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
CCS	Corporate Communications Scorecard - Gesellschaftspolitische Perspektive als neue Dimension der Balanced Scorecard
CLV	Customer Lifetime Value
CRM	Customer Relations Management
CUUSOO	CUUSOO ist eine freie Entwicklerplattform von LEGO. Der Begriff CUUSOO bedeutet frei übersetzt „Wunsch“ im Japanischen.
d. d.	durch den
d. h.	das heißt
DIN e.V.	Deutsches Institut für Normung e.V.
Dipl.	Diplomarbeit
Diss.	Dissertation
Ebd.	ebenda
Ed.	Editor
EIA	Electronic Industries Alliance
et al.	et alii (m), et aliae (f) bzw. et alia (n) (lat.: und andere)
e. V.	eingetragener Verein
EVM / EVMS	Earned Value Management / System
f.	folgende Seite
F&E	Forschung und Entwicklung (synonym: FuE)
ff.	fortfolgende Seiten
FIS	Fuzzy Interference System
FLOSS	Free / Libre Open Source Software Konzeptes

GPL	General Public Licence
H.	Heft
Habil.	Habilitationsschrift
Hrsg.	Herausgeber
IC	Innovationscontrolling
i. d. R.	in der Regel
IEEE	Institute of Electrical and Electronics Engineers (Berufsverband)
i. e. S.	im engeren Sinne
i. S.	im Sinne
i. w. S.	im weiteren Sinne
IEEE	Institute of Electrical and Electronics Engineers
IP / IPR	Intellectual Property / Intellectual Property Rights [engl.: (gewerbliche) Schutz- und Urheberrechte]
IT	Informationstechnologie
Jg.	Jahrgang
krp	Kostenrechnungspraxis (Titel einer Fachzeitschrift)
LEGO	LEGO Koncernen S/A, Billund, Dänemark
MA	Massachusetts
NDIA	National Defense Industrial Association
NIH	not-invented-here [engl.: nicht hier erfunden]
NQSZ	Normenausschuss Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen
Nr.	Nummer
NY	New York
o.g.	oben genannt(er)
OI	Open-Innovation
PC	Projektcontrolling
PM	Projektmanagement
PMD	Product: Management & Development (Titel einer Fachzeitschrift)
PMSC	Program Management Systems Committee
PPI	Project Performance Indicator
R&D	Research and Development [engl.: Forschung und Entwicklung]
s.	siehe

S.	Seite
tlw.	teilweise
TU	Technische Universität
u. a.	unter anderem
UM	Unternehmensbewertung & Management (Titel einer Fachzeitschrift)
URL	Uniform Resource Locator [engl. einheitlicher Quellenanzeiger]
usw.	und so weiter
u. U.	unter Umständen
VA	Virginia
vgl.	vergleiche
Vol.	Volume
z. B.	zum Beispiel
ZfB	Zeitschrift für Betriebswirtschaft
ZfCM	Zeitschrift für Controlling & Management
zfo	Zeitschrift Führung + Organisation